

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Betriebsausschuss Bühnen und Orchester</b>	17.05.2023	öffentlich
<b>Finanz- und Personalausschuss</b>	06.06.2023	öffentlich
<b>Rat der Stadt Bielefeld</b>	15.06.2023	öffentlich

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2021/2022 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld und Ergebnisverwendungsbeschluss sowie Entlastung der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses**

### Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

#### Beschlussvorschlag:

1. Der Betriebsausschuss der Bühnen und Orchester stellt die Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 fest.
2. Der Betriebsausschuss Bühnen und Orchester sowie der Finanz- und Personalausschuss nehmen den Jahresabschluss und den Lagebericht 2021/2022 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühnen und Orchester zur Kenntnis und empfehlen dem Rat folgende Beschlüsse zu fassen:
  - 2.1. Der Rat nimmt von dem Prüfungsergebnis der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH, Köln, vorgenommenen Pflichtprüfung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bühnen und Orchester für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 Kenntnis und stellt den Jahresabschluss zum 31.07.2022  

mit einer Bilanzsumme von 8.262.233,27 €

und  

mit einem Jahresfehlbetrag von 537.752,37 €

in der geprüften Form fest.  
  
Der Jahresfehlbetrag des Wirtschaftsjahres 2021/2022 von 537.752,37 € ist wie folgt zu verwenden:  
  
Entnahme aus der Veranstaltungsrücklage „Bühnen und Orchester“ 306.893,03 € und Entnahme aus der Veranstaltungsrücklage „Rudolf-Oetker-Halle“ 230.859,34 €.

2.2. Der Rat stellt die Entlastung der Mitglieder des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 fest.

**Begründung:**

1. Vom Rat der Stadt Bielefeld sind gem. § 4 Buchstabe c) der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) i. V. m. § 6 der Betriebssatzung:
  - der Jahresabschluss festzustellen,
  - die Verwendung des Jahresergebnisses zu beschließen sowie
  - die Mitglieder des Betriebsausschusses zu entlasten.
2. Die vom Betriebsausschuss Bühnen und Orchester beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH hat den Jahresabschluss zum 31.07.2022 ohne Beanstandung geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
3. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 537.752,37 € ist gem. § 5 Ziff. 4 und Ziff. 6 der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung vom 14.06.2021 der Veranstaltungsrücklage Bühnen und Orchester bzw. der Veranstaltungsrücklage Rudolf-Oetker-Halle zu entnehmen.
4. Der Betriebsausschuss hat gem. § 5 Abs. 5 EigVO i.V.m. § 8 Abs. 1 der Betriebssatzung über die Entlastung der Betriebsleitung zu entscheiden.

**Kaufmännische Betriebsleitung**

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

**Niedermeier**